



# f k

Kino  
am Oranienplatz

u.a. in diesem Heftchen:  
~Un frère (Foto)  
~Neues französisches  
Kino  
~Dieu seul me vois  
~Familles je vous hais  
~Banu - Die Dame  
~Louise (take 2)

programm  
aug/sep 99

# Kino 1

## Programmübersicht

12.8. do  
13.8. fr  
14.8. sa  
15.8. so  
16.8. mo  
17.8. di  
18.8. mi  
19.8. do  
20.8. fr  
21.8. sa  
22.8. so  
23.8. mo  
24.8. di  
25.8. mi  
26.8. do  
27.8. fr  
28.8. sa  
29.8. so  
30.8. mo  
31.8. di  
1.9. mi  
2.9. do  
3.9. fr  
4.9. sa  
5.9. so  
6.9. mo  
7.9. di  
8.9. mi

fk

18:00 OmU  
david wenham  
toni colette  
in  
**the boys**

20:00  
22:15 OmU  
**LOUISE**  
(TAKE 2)  
mit  
Elodie Bouchez  
Roschdy Zem

18:15 OmU  
**Banu - Die Dame**

20:30 OmU  
**LOUISE**  
(TAKE 2)  
ELODIE BOUCHEZ  
ROSCHDY ZEM  
Ein Film von SIEGFRIED

22:30  
**go**  
Das Leben beginnt erst  
um 3.00 Uhr morgens.

18:15  
**Swingers**  
Helden der Nacht  
ein Film von  
DOUG LIMAN

20:30 OmeU  
**un frère**  
un film de Sylvie Verheyde

22:45 OmU  
**LOUISE**  
(TAKE 2)

18:15  
20:30  
22:45 OmU  
**DIEU SEUL ME VOÏT**  
ein Film von BRUNO PODALYDÈS

OmeU : Originalfassung mit englischen Untertiteln

## Programmübersicht

# Kino 2

12.8. do  
13.8. fr  
14.8. sa  
15.8. so  
16.8. mo  
17.8. di  
18.8. mi  
19.8. do  
20.8. fr  
21.8. sa  
22.8. so  
23.8. mo  
24.8. di  
25.8. mi  
26.8. do  
27.8. fr  
28.8. sa  
29.8. so  
30.8. mo  
31.8. di  
1.9. mi  
2.9. do  
3.9. fr  
4.9. sa  
5.9. so  
6.9. mo  
7.9. di  
8.9. mi

fk

18:15  
ein Film von  
Bariah Motjar - Iran 1998  
**Banu - Die Dame**

20:30  
**go**  
Das Leben beginnt erst  
um 3.00 Uhr morgens.

22:30 OmU  
**ZU VERKAUFEN**  
SANDRINE KIBERLAN - EIN FILM VON LAETITIA MASSON

18:00 OmU  
**Ivan und Abraham**  
ein Film von  
YOLANDE ZAUBERMANN

20:00 OmeU  
**FAMILLES JE VOUS HAÏS**

Nadia et les hippopotames  
Rien sur Robert  
Je ne vois pas ce  
qu'on me trouve  
Nadia et les  
hippopotames  
Lila Lili  
Circuit Carole  
L'examen de minuit

18:00 OmU  
**Clubbed to death**  
Elodie Bouchez  
Roschdy Zem  
ein Film von  
YOLANDE ZAUBERMANN

Rien sur Robert  
L'examen de minuit  
Lila Lili  
20:00 Je ne vois pas ce  
qu'on me trouve  
Circuit Carole  
Fin Aout, Début Septembre  
Fin Aout, Début Septembre

22:15 OmeU  
**FAMILLES JE VOUS HAÏS**

Programm  
informations  
telefon  
nummer :  
61403195

20:00 OmU  
**LOUISE**  
(TAKE 2)  
ELODIE BOUCHEZ  
ROSCHDY ZEM  
Ein Film von SIEGFRIED

22:15 OmeU  
**un frère**  
un film de Sylvie Verheyde

OmeU : Originalfassung mit deutschen Untertiteln



----neues französisches Kino----



## DIEU SEUL ME VOIT

Im Zentrum dieser witzig-ironischen französischen Komödie steht der unfreiwillige Verführer von nebenan. Der zaudernde Albert Jeanjean, ein Versailler „Woody Allen“, verstrickt sich in drei Liebesgeschichten. Leicht und intelligent webt Bruno Podalydes wunderbare Situationskomik in ein beispielhaftes Panorama über den heutigen Durchschnittsbürger. Albert, Toningenieur und temporärer Stimmenzähler, weiß nie, was er will. Soll er die Strasse überqueren oder nicht? Wem die Stimme geben? Welche Frau wählen? Während einer Reportage in der Provinz trifft er eine Krankenschwester, zurück in Paris eine junge Polizistin und zuletzt eine aufstrebende Regisseurin. Die Frauen scheinen alle seinem Charme und seiner Hilfslosigkeit zu erliegen. Umso komischer wird es, als Albert unschlüssig und zögernd wie ein aufgeregtes Huhn zwischen den drei Frauen hin und herläuft. Beim Vernehmen amouröser Zutraulicherkeiten aus dem Mund einer Frau packt ihn akuter Brechreiz. Dann steht er plötzlich nach einem mehr oder weniger zufälligen Zusammentreffen mit allen dreien ganz alleine auf einem großen Platz...

Frankreich 1998, 120 min., OmU, Regie: Bruno Podalydes, Darsteller: Denis Podalydes, Jeanne Balibar, Isabelle Candelier, u.a.



----neues französisches Kino----

## FAMILLES JE VOUS HAIS

Der Vater ein rechtseradikaler Aktivist, die Mutter eine untreue Ehefrau, das Familienleben geprägt von Intoleranz, Lügen und Verstellung. Kein Wunder, daß Jessica auch an der Aufrichtigkeit der Gefühle zweifelt, die der Barkeeper Thierry für sie hegt. Als ihr Vater seinen Angestellten und Parteigänger Regis mit nach Hause bringt, stellt Jessica sich und ihre Umwelt auf eine harte Probe... Bruno Bontzolakis Spielfilm handelt von jungen Menschen, die in der intoleranten, von wirtschaftlichen Problemen geprägten Umgebung einer nord-französischen Provinzstadt ihren Platz und ihre Haltung suchen; ein genau beobachtender und in all seiner Lakonie anrührend erzählter Film.

Frankreich 1997, 78 min., OmU, Buch/Regie: Bruno Bontzolakis, Darsteller: Caroline Trousselard, Denis Cacheux



## UN FRÈRE

Der mäßig erfolgreiche Modefotograf Loic hat ein klares Ziel: herauszukommen aus dem kleinbürgerlichen Viertel in Paris, wo er aus Geldgründen bei seiner Mutter lebt. Die Bekanntschaft mit dem weltläufigen Vincent scheint ihn diesem Ziel näherzubringen. Leider verliebt Vincent sich in Loics kleine Schwester Sophie, die ihre ganz eigene Art hat, mit den Dingen umzugehen...

UN FRERE ist der erste Spielfilm der Französin Sylvie Verheyde: ein bittersüßer Film über das Erwachsenwerden, über Liebe und Sex, Träume und Ambitionen.

Fra 1997, 100 Min., OmU, R.: Sylvie Verheyde, D.: Jeannick Gravellines, Emma De Caunes





19.+22.8., 21:45 OmU

21.8., 21:45, 29.8. 20:00 OmU

25.8., 21:45, 27.8. 20:00 OmU

## NADIA ET LES HIPPOPOTAMES

Eine Nacht im Winter - während des Transportarbeiterstreiks 1995. Nadia hat in den Nachrichten den Vater ihres kleinen Sohnes wiedererkannt und macht sich auf die Suche nach ihm, von einem Streikposten zum nächsten.

Realistisches Kino vom Feinsten!

R : Dominique Cabrera B : D.C., Philippe Corcuff D : Ariane Ascaride, Marilyne Canto, Thierry Frémont, Philippe Fretun

## JE NE VOIS PAS CE QU' ON ME TROUVE

Als erfolgreicher Sohn seiner Stadt wird ein fernsehbekannter Komiker eine Filmnacht im Kulturzentrum moderieren. Die Reise zurück in den gesichtslosen, grauen Industrieort bei trübem Wetter, der schlecht organisierte Aufenthalt, der Besuch des Lieblingsverstecks der Kindheit und andere Versteckspiele verhindern dann auch fast seinen Auftritt. - Eine lakonische Abrechnung mit den Orten, die man nie richtig los wird.

F 1997, OmU, R.: Christian Vincent, D.: Jackie Beroyer, Karine Viard, Tara Romer

## L' EXAMEN DE MINUIT

Weiter draußen auf dem Land trifft der schweigsame Bauer Roland auf Serena, die die Kontaktanzeige eines anderen dorthin führte. Roland beschließt, sie zu heiraten und verübt seinen ersten Bankraub, um ihr was bieten zu können. Aber die Braut wird schon in der Hochzeitsnacht flüchtig. - Danièle Dubroux erzählt auch hier, wie schon im "Tagebuch des Verführers" mit trockenem Humor eine verwickelte, tragikomische Geschichte.

F 1998, 100 Min., OmU, R.: Danièle Dubroux, D.: Francois Cluzet, Julie Depardieu, Dani le Dubroux

## neues französisches Kino

## neues französisches Kino

### RIEN SUR ROBERT

Der windige Autor Didier möchte, ohne viel von seiner Bequemlichkeit, die er Freiheit nennt, einzubüßen, alle Gefühlstiefen erleben. Aber er schwimmt nur schlecht an der Oberfläche, wird beim Versuch, die Fäden in die Hand zu bekommen, verarscht und gedemütigt. - Christina Bylow: "Luftige Figuren, die sich in ihren eigenen Widersprüchen verheddern. Aber wo Rohmer seine eingewirkten Seelen behutsam aus ihrem Netz befreit, läßt Bonitzer sie ins Messer laufen" F 1998, 110 Min., R.: Pascal Bonitzer, D.: Fabrice Luchini, Sandrine Kiberlain, Michel Piccoli

### FIN AOUT, DÉBUT SEPTEMBRE

Jenny und Gabriel lösen ihre Wohnung auf, sie trauert den gemeinsamen Zeiten nach, er duelliert sich mit seiner neuen Flame Anne und probiert den Einstieg ins bürgerliche Dasein. Assayas hat nach "Irma Vep" (einem der schönsten Filme übers Filmemachen) ein ähnlich familiäres Werk über einen Freundeskreis gedreht, die Veränderungen eines Jahres festgehalten, melancholisch und zärtlich. F 1998 , 112 Min., R.: Oliver Assayas, D.: Mathieu Amalric, Jeanne Balibar, Virginie Ledoyen

### LILA LILI

Micheline, die Protagonistin, gibt immer wieder Rätsel auf. Sie ist schwanger, doch es gibt keinen Vater. Warum trägt sie das Kind aus? Warum gibt es keine Männer in ihrem Leben? Kann sie nun Handball spielen oder nicht. Der Film verweigert sich bewusst, all diese Rätsel aufzulösen und Realität wird zu einer Abfolge von Augenblicken. Frk. 98, OmU, 105 Min., R.: Marie Vermillard, D.: Alexia Monduit, Genevieve Tenne

### CIRCUIT CAROLE

Wunderbar verhalten spielt Bulle Ogier eine Mutter, deren Leben seinen ganzen Sinn verliert, als ihre Tochter sich verliebt und sich anschickt, ein eigenes, von ihr unabhängiges Leben zu beginnen. F 1995 70 Min. O.m.engl.U R.: Emmanuelle Cuau D.: Bulle Ogier, Laurence Cote, Frédéric Pierrot



20.8., 21:45, 26.8. 20:00 OmU

31.8., 1.9. 20:00 OmU

23.8., 21:45, 28.8. 20:00 OmU

24.8., 21:45, 30.8. 20:00 OmU

*Der Milchladen*  
am Oranienplatz

Naturkost  
Käsespezialitäten  
Rohmilchkäsegrosshandel

**Frauenkollektiv**

Dresdner Str.20  
Tel/Fax: 615 72 72

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.00-20.00  
Sa 9.00-14.00

Das fsk Kino im  
**Internet**

unter der Adresse:  
**www.fsk-kino.de**



Termine, Filme, Texte, Bilder,  
Textarchiv, das Heftchen im  
pdf-Format... (Gewinnspiel?)



buchhandlung oh ★ 21  
oranienstraße 21  
10999 berlin-kreuzberg  
tel 030 / 615 22 26

----Filme von Doug Liman----

**G**o Drei verschiedene Episoden um einen vermeintlich erfolgreichen Drogendeal werden miteinander verwoben, durcheinander gewirbelt und wieder miteinander verknüpft. Ausgangspunkt ist immer der Angestelltenraum eines Supermarktes und was unsere Helden immer auch in die Hand nehmen, geht grundsätzlich schief. Amüsiert und immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge schaut man diesen Mitzwanzigern bei ihrem Treiben zu und ist insgeheim froh schon älter zu sein.



USA 99, 103 Min.,  
Regie: Doug Liman,  
Dar.: Katie Holmes,  
Sarah Polley, Desmond  
Askew, Nathan Bexton



**S**WINGERS

Dumme Jungs, so zwischen 20 und 30 Jahre alt, wie sie den ganzen Tag und besonders Nachts dummes Zeug reden und diverse Versuche unternehmen, sich zu amüsieren. Besonders hart hat es dabei Mike, den grade seine Freundin betrügt und der nun nur noch in engem Kontakt mit seinem Anrufbeantworter steht. USA 1996, 96 Min., R.: Doug Liman, D.: Jon Favreau, Vince Vaughn, Heather Graham



----Elodie Bouchez und Roschdy Zem----

**L**OUISE (TAKE 2)

Louise (Elodie Bouchez) rennt durch die Straßen und Metrostationen von Paris. Sie und die Gang ihres Freundes Yaya (Gérald Thomassin) leben von Taschenraub, Kreditkartenklau und Ladendiebstählen. Anders als die Jungen aus der Vorstadt hat Louise aber ein Zuhause. Sie wohnt bei ihrem Vater (Lou Castel), einem Alt-68er, der Romane schreibt. Bei einem Streifzug durch die Stadt verliebt sich Louise in den obdachlosen Araber Rémi (Roschdy Zem). Der philosophierende Charmeur ist das völlige Gegenteil ihres maulfaulen, ungebildeten Freundes Yaya. Wenig weiß man bisher vom neuen französischen Kino-Wunderkind Siegfried. Sein erster Spielfilm "Louise (Take 2)", den er geschrieben, inszeniert, mitfotografiert und mit einem originellen Soundtrack versehen hat, verrät immerhin seine filmischen Vorlieben für Besson ("Subway") und Beineix ("Diva").



Mit der Handkamera entführt er den Zuschauer in die Tunnel der Metro, auf die Straßen und in die Kaufhäuser von Paris, sogar auf das verlassene Dach des Opernhauses. Im Mittelpunkt dieser visuell virtuos, atemlosen Liebes-



geschichte aus dem Milieu der Penner, Exzentriker und Gelegenheitsdiebe stehen die Shooting-Stars aus "Clubbed to Death", Elodie Bouchez und Roschdy Zem.



Frankreich 1998, 110 Min., OmU, Regie: Siegfried, Hauptdarsteller: Elodie Bouchez, Antoine du Merle, Roschdy Zem

## ZU VERKAUFEN (A VENDRE)

Als seine Verlobte France (Sandrine Kiberlain, die "müde Giraffe" aus Laetitia Massons letztem Film "En avoir ou pas-Haben oder Nicht") statt zur Trauung zu erscheinen mit dem Inhalt seines Safes verschwindet, engagiert der Marseiller



Unterweltler Lindien den betrubten Privatdetektiv Primo. Der heftet sich, beginnend an ihrem Geburtsort, an ihre Fersen, folgt ihr nach Paris und Marseille, inzwischen weit über seinen Auftrag hinaus interessiert an einer Frau,

die sich, nach absoluter Unabhängigkeit suchend, immer wieder verkaufen muß. So kann es nicht ausbleiben, dass sich Primo Fragen nach seinen eigenen Abhängigkeiten förmlich aufdrängen.

F 1998, 117 Min., O.m.U., R.: Laetitia Masson, D.: Sandrine Kiberlain, Sergio Castellitto, Jean-Francois Stévenin, Aurore Clément

## THE BOYS

".... one of the most powerful, observant and artistically satisfying Australian films ever made."

„The Boys“ lief 98 im Wettbewerb der Berlinale, gewann keinen Preis oder irgend etwas anderes, und gehörte dennoch zu den beeindruckendsten Filmen dieser Berlinale. Nach



langem hin und her ist es uns nun gelungen die Festivalkopie mit deutschen Untertiteln aus Australien zu besorgen. Brett Sprague, gerade erst auf Bewährung

aus der Haft entlassen, wird sich schon 24 Stunden später wieder im Gefängnis befinden. - Nachdem er ein Jahr hinter Gittern verbracht hat, stellt Brett, als er nach Hause kommt, fest, daß sich die Dinge geändert haben. Er, der es gewohnt war das alle nach seiner Pfeife tanzen, sieht sich mit einer neuen Situation konfrontiert mit der er nicht klar kommt. Das gerade die Frauen in der Familie gegen ihn Front machen wirft ihn völlig aus der Bahn. Gemeinsam mit seinen Brüdern versucht er nun die alten Zeiten wieder aufleben zu lassen.

Australien 97, 86 Min., OmU, Regie: Rowan Woods, D.: David Wenham, Toni Colette, Lynette Curran, John Polson,

## BANU - DIE DAME

Banu, die in gesicherten Verhältnissen lebt, sich dem Genuß von guten Büchern hingibt und die Außenwelt meidet, wird eines Tages von ihrem Mann verlassen. Er hat sich für eine Jüngere entschieden, für sie bricht die Welt zusammen. Auf ihrer Suche nach Hilfe findet sie ein schwangeres Gärtnerhepaar, dem die Hütte überm Kopf weggerissen wird.



Die beiden finden Zuflucht in Banoos Haus, haben außerdem etliche ebenfalls sehr bedürftige Verwandte und bald fühlt sich die ganze Sippe eingeladen und bevölkert mühelos das große Anwesen. Auf anfängliche Zurückhaltung folgen Streitereien und Mißgunst, langsam verschwinden die Wertgegenstände und Banu, die vorher wenigstens in ihrem Haus keine Fremde war, bricht zusammen.

Iran 1992/98, 113 Min., OmU  
Reg. u. B.: Dariush Mehrjui, K.: Touraj Mansouri, D.: Ezzatollah Entezami, Bita Farrahi, Gohar Kheirandish

## CLUBBED TO DEATH

Eines Abends schläft Lola auf dem Weg von der Arbeit im Bus ein und erwacht erst wieder an der Endstation in einer der Pariser Vorstädte. Da sie bis zum nächsten Morgen nicht mehr zurückkehren kann, schlendert sie auf einen riesigen Nightclub in der Nähe zu. Techno dröhnt durch die Räume, schwitzende Körper tanzen und ein Fremder bietet Lola eine Tablette an. Das nächste, was sie mitkriegt, sind die Arme eines französischen Arabers, in denen sie liegt. Immer tiefer gerät sie in den faszinierenden Mikrokosmos, der die verschachtelten Räume bevölkert.



F 1996, 90 Min., R.: Yolande Zauber mann, D.: Elodie Boucher, Roschdy Zem, Béatrice Dalle

## I VAN UND ABRAHAM

Ein kleines Dorf an der polnischen Ostgrenze Anfang der 30er Jahre. Auf den ersten Blick scheint das Gemeinwesen intakt, Juden leben friedlich neben Polen,



Sinti und Russen. Doch es gährt unter der Oberfläche.

Scheinbar gibt es keinen Platz für die Freundschaft

von Ivan, einem polnischen, und Abraham, einem jüdischen, Jungen. Beide entschließen sich fort zu gehen und das „schtetl“ zu verlassen.

Frk. 93, 105 Min., OmU, R: Yolande Zauber mann, D.: Roma Alexandrowitsch, Sascha Jakowlew

## Gästezimmer in der Regenbogenfabrik

- 18 Plätze in 2 Räumen mit 10 und 8 Betten
- Ausstattung mit Duschen, Waschraum und Kochelegenheit
- Übernachtung pro Person 15,- DM,

Voranmeldung erbeten unter:

Telefon 6185425 oder 6189603 (Fax: 6183787)  
Regenbogenfabrik, Lausitzer Str. 22, 10999 Berlin



**Mauchmal** -  
brauchen auch Sie ein Auto.  
Späteskus dann sollken Sie mal bei  
Jurer Weinhandlung vorbeischauen.

**Autos+Weine**  
784 85 78

1/62 Wilmannsdamm 18  
U Bahn Kleistpark

PKW: LKW-9-SITZER

**VIDEODICHS**

**Verteiler**  
von Videos & Laserdiscs in Originalsprache  
Mittenwalder Str.11 Kreuzberg  
Fon: 692 88 04 · Mo - Sa 15:00 - 24:00

**Verkauf**  
von Videos & Laserdiscs, Büchern,  
Soundtracks, T-Shirts, Poster, Trading Cards...  
Fürbringer Str. 24 · Kreuzberg  
Fon 694 90 10 · Mo - Sa 12:00 - 20:00

Foto: „Fin août, debut septembre“



**independent**  
cinemas.berlin'



MEDIA Programme of the European Union

fsk-Kino am Oranienplatz - Segitzdamm 2 - 10969 Berlin - Tel: 6142464 - U-Bf: U1 Kottbusser Tor, U8 Moritzplatz -  
Bus: 129, 140, 141 - N8, N29, Eintritt: 11DM, Montag & Dienstag: 9DM, 10er Karte: 90DM -  
Programminfo: 61403195, email: fsk-kino@snafu.de - homepage: www.fsk-kino.de

Foto: „Fin août, début septembre“



**independent**  
cinemas.berlin™



MEDIA Programme of the European Union

fsk-Kino am Oranienplatz -Segitzdamm 2 -10969 Berlin- Tel: 6142464 - U-Bf: U1 Kottbusser Tor, U8 Moritzplatz -  
Bus: 129, 140, 141 - N8, N29, Eintritt: 11DM, Montag & Dienstag: 9DM, 10er Karte: 90DM -  
Programminfo: 61403195, email: fsk-kino@snafo.de - homepage: www.fsk-kino.de